

## **TSV Reichenbach – SC Wettersbach 2:2 (1:0)**

Vor Saisonbeginn waren die Reichenbacher den Mannschaften zugerechnet worden, die um die vorderen Tabellenplätze mitspielen, während die Wettersbacher, aufgrund von Abgängen und langwierigen Verletzungen, zu den abstiegsgefährdeten Teams gezählt wurden.

Mit 24 Jahren im Durchschnitt (Reichenbach) und 25 Jahren (SCW) standen sich am vergangenen Freitagabend im Waldbronner Stadion die beiden wohl jüngsten Landesligamannschaften dieser Saison vor rund 200 Zuschauern gegenüber und schenken sich von Beginn an nichts.

Die erste Viertelstunde gehörte eindeutig dem SCW, der mutig nach vorne spielte und in dieser Zeit schon drei gute Torchancen ausließ. Wie der Blitz aus heiterem Himmel in der 16. Minute dann die Reichenbacher 1:0-Führung aus abseitsverdächtiger Position, als zwei SCW-Abwehrspieler einen Flankenwechsel zum freistehenden Reichenbacher Beer zuließen und dieser mühelos zum 1:0 einschoss. Fünf Minuten später hatte der SCW Glück, als Beer nur die Latte traf. Im Rest der 1. Halbzeit produzierte der SCW kaum noch einen brauchbaren Angriffsversuch. Da auch den Reichenbacher nicht mehr viel gelang, ging es mit der 1:0-Führung der Heimelf in die Pause.

Auch zu Beginn der 2. Halbzeit war zunächst der SCW am Drücker und kam schon in der 53. Minute durch einen Kopfball von Jörg Rebholz nach einer von Matteo Poppert getretenen Ecke zum Ausgleich. Nach einer guten Stunde köpfte der Reichenbacher Scherer nach einem gelungenen TSV-Angriff zur 2:1-Führung ein, was die SCW-Mannschaft aber nicht resignieren ließ. Im Gegenteil! Wie schon beim 1:1 in der Rückrunde der Vorsaison konnte der Gast in der Schlussviertelstunde im Gegensatz zur Heimelf noch zulegen und schaffte in der 81. Minute durch Florian Mayerhofer nach Vorarbeit von Luca Weber, beide wurden in der 2. Halbzeit eingewechselt, den 2:2-Ausgleich. Dann kam die 87. Minute! Riesendusel für die Reichenbacher und Riesenpech für den SCW, als Matteo Poppert aus 30 Metern den zu weit vor dem Tor stehenden TSV-Torwart Beisser erspähte und abzog, aber nur den Innenpfosten traf, von wo der Ball dem Torwart wieder in die Arme sprang. So blieb es beim 2:2 als gerechtes Ergebnis, aber dem moralischen Sieger SC Wettersbach.

Am kommenden Sonntag (Totensonntag), 25. 11., 14:45 Uhr, erwartet der SCW am Tannweg, den Verbandsligaabsteiger ASV Durlach. Eine Woche später folgt, ebenfalls zu Hause, am Sonntag, 2. 12., 14:00 Uhr, das 1. Rückrundenspiel gegen Fortuna Kirchfeld bevor es in die Winterpause geht.